

# Skat-Blatt als Fußballorakel

Von Alexandra Wolff

So kurz vor der Fußball-Europameisterschaft der Herren stellen sich nicht nur Sportfreunde die Frage: Wer wird Europameister? Was liegt da näher, als jemanden zu fragen, der in die Zukunft blicken kann? Edeltraut Frese aus Kirchweyhe ist Kartenlegerin und hat sichtlich Spaß an der Fragestellung.

„Normalerweise kommen die Menschen mit Fragen aus dem

Berufs-, Gesundheits- oder Liebesleben zu mir“, sagt die Finanz- und Bilanzbuchhalterin, die vor ihrem Renteneintritt mit ihrem eigenen Büroservice selbstständig war. „Zum Beispiel: Mein Partner geht fremd. Bekomme ich ihn zurück?“ Wichtig ist, dass die Frage mit Ja oder Nein zu beantworten ist – auch wenn die

Antwort kein Ja oder Nein ist. Deswegen wiederholt Frese beim Mischen der Karten mehrmals die Frage: „Wird Deutschland Europameister?“ Zuvor hatte sie noch erklärt, dass die Frage zwar auch

„Normalerweise kommen die Menschen mit Fragen aus dem Berufs-, Gesundheits- oder Liebesleben zu mir

## Keine trockene Beratung

Trauringtage vom 5. bis 13. April im Schmuckgeschäft Zeitgeist am Kirchweyher Marktplatz.

Sinne des Wortes. Jedes Paar bekommt ein Glas Sekt oder einen Kaffee angeboten.“ Die Paare können ihre Eheringe also in einer entspannten Atmosphäre aussuchen.

Nicht nur zu den Trauringtagen vom 5. bis zum 13. April lassen sich die Mitarbeiter für die Beratung sehr viel Zeit. Bis zu zwei Stunden. „Im Schnitt haben die

Sichern Sie sich Ihren Termin vorab gerne per Telefon

ihre Eheringe aus, weil sie wertigen Schmuck wünschen. Zudem seien zertifizierte Hersteller beliebt, die die Herkunft von Gold und Steinen nachweisen können. Zeitgeist arbeite auch ausschließlich mit deutschen

einem weiteren, schlichten Ring kombiniert – gerne auch mit zwei Ringen.“

Die Kunden danken Rother und seinem Team für die ausführliche und individuelle Beratung auf zweierlei Wegen. Zum einen, indem sie zu Weihnachten oder zu Geburtstagen wiederkommen, um schöne Geschenke auszuwählen. Zum anderen, indem sie ihren Trauringberater die privatesten Geschich-



Zeitgeist-Inhaber Frank Rother zeigt eine aktuelle Trauringkollektion.

Foto: Alexandra Wolff



Kunden aber schon nach eineinhalb Stunden entschieden. Andere wollen darüber schlafen und brauchen einen zweiten Termin“, sagt der Zeitgeist-Geschäftsführer. „Vor ein paar Wochen durchlief eine Kollegin den schnellsten Trauringkauf aller Zeiten: Nach zehn Minuten wusste das Paar, dass es ganz klassisch gelbgoldene Ringe haben wollte.“ Darüber hinaus ist Rother aufgefallen, dass Materialien in warmen Farben wie Gelbgold wieder sehr beliebt sind. „Da spielt wahrscheinlich die Psychologie eine Rolle“, vermutet er. „Schließlich leben wir gerade in so kalten Zeiten.“ Noch vor vier bis fünf Jahren waren viele die weiße Metalle wie Weißgold, Paladium und Platin beliebt.

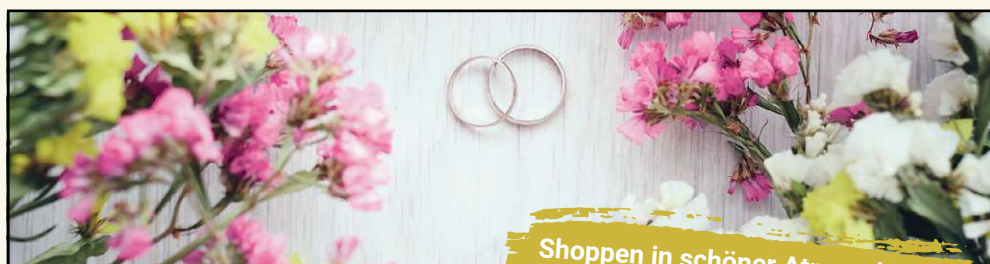
Ihm zufolge geben die Kunden heutzutage viel mehr Geld für

Unternehmen zusammen.

„Stark nachgefragt sind zurzeit sehr schmale Ringe in Korde- oder Kügelchenoptik“, sagt Rother. „Die werden dann mit

ten zur Hochzeit erzählen. „Im vergangenen Jahr kamen eine Frau und ein Mann, die sich neue Eheringe für die Diamantehochzeit gegönnt haben“, gibt sich Rother von zwei Men-

schen beeindruckt, die seit 60 Jahren verheiratet waren. „Ich wünsche jedem eine derart liebevolle Beziehung, wie ich sie bei diesem Ehepaar wahrgenommen habe.“



Shopper in schöner Atmosphäre mit 20% auf Trauringe\*  
\*ausgenommen Christian Bauer

Einladung

TRAURINGTAGE

5. bis 13. April 2024

Am 7. April 2024: Verkaufsoffener Sonntag 13.00–18.00 Uhr

zeitgeist  
uhren | schmuck | trauringe  
immer etwas besonderes...

Am Marktplatz 9, 28844 Weyhe | Fon (04203) 9000 | juwelier-zeitgeist.de | Montag – Freitag 9.30 – 18.30 Uhr | Samstag 9.30 – 14.00 Uhr



Mitarbeiter Hand in Hand gearbeitet. Während ein Kollege an der Kasse stand, hat ein anderer die Gläser weggeräumt. Denn unsere Beratung ist alles andere als trocken – im wahrsten

lauten könnte: „Wer wird Europameister?“ Aber dann müsste die Rentnerin die Karten für jedes qualifizierte Team einzeln auslegen.

Als sie mit dem Mischen fertig ist, legt sie drei Karten aus: Ein Kreuz Ass, einen Herz König und eine Herz Dame. „Die erste Karte steht für Verlust und Trennung. Der Herz König steht für einen angesehenen Mann, in diesem Fall also vielleicht der Trainer. Die dritte Karte ist die Herz Dame. Die Mannschaft wird also nicht Europameister. Ich kann die Karten noch einmal auslegen“, schlägt sie vor. Aha. So lange, bis die Karten für Friede, Freude, Eierkuchen stehen?

„Nein, wenn das Ergebnis einmal schlecht ist, bleibt es schlecht“, erläutert die Weyherin ihre Arbeit. „Aber wenn ich die Karten noch einmal auslege, bekomme ich vielleicht eine Begründung, ein genaueres Ergebnis.“

**Die Reise zum Stadion mit dem Wunsch zu gewinnen endet mit Tränen**

Pik 8 steht für eine Reise, Herz 8 für einen Wunsch und Kreuz 7 für Tränen. Die Reise zum Stadion mit dem Wunsch zu gewinnen, endet mit Tränen? Das Ergebnis ist also tatsächlich wieder schlecht. Frese legt die Karten ein drittes Mal aus.

Herz 10 verspricht etwas von Dauer, Pik Ass symbolisiert das Haus, die Familie oder eben für den Verein oder die Mannschaft und Herz 7 das Glück. „Wäre dieses Ergebnis zuerst gekommen, wäre ich davon ausgegangen, dass Deutschland Europameister wird“, sagt die gelernte Einzelhandelskauffrau, die nun selbst etwas überrascht klingt. Aber – wie gesagt – eine negative Vorhersage bleibt eine negative Vorhersage. Deutschland gewinnt also nicht, aber danach wird sich Deutschland dauerhaft gut schlagen. Wer etwas anderes hineininterpretiert, kann ja seinen Tipp entsprechend danach ausrichten.

„Wenn die Menschen zu mir kommen, sind sie meistens traurig“, sagt Frese über den Grund, weswegen die Kunden ihr angemeldetes Gewerbe nutzen möchten. „Und dann gehen sie voller Hoffnung. Ich sehe in den Karten Sachen, die ich nicht wissen kann. Man muss mir nicht sagen, warum man kommt. Ich finde es selbst heraus.“

Dass sie jetzt Menschen helfen kann, macht sie sehr glücklich. Dabei hatte ihr das Erbe ihrer Großmutter nicht immer Glück gebracht. „Ich habe in den Karten gesehen, dass mein Mann fremd geht“, erklärt sie. „Ich wusste nicht, ob das stimmt. Doch es stimmte.“ Deswegen hat sie das Talent und die Fähigkeit, Karten zu legen, eine Zeitlang aus Angst gar nicht mehr ausgeübt. „Aber eines Tages konnte ich mich nicht



mehr gegen meine Eingebungen wehren“, sagt Frese. Also machte sie das Beste aus ihrem Talent und meldete 1993 ein Gewerbe an.

Auch, wenn ihr manchmal selbst ohne die Karten Eingebungen kommen – ganz ohne ihr Skatblatt kann sie nicht arbeiten. „Meist habe ich mit meinen Vorhersagen Recht“, sagt sie selbstbewusst. „Manchmal ist es den Leuten etwas unheimlich, dass das, was ich ihnen prophezeit habe, tatsächlich eingetroffen ist.“ Auch wenn sie sich eher als Lebensberaterin versteht – mit dem Thema Fußball hatte sie sich schon befasst, als die Mannschaft in Deutschland um den Weltmeistertitel kämpfte. „Damals hatte ich ein ganz ähnliches Ergebnis: Erst schlecht und dann doch positiv.“ Wir erinnern uns: Deutschland hatte das Finale verloren, aber als die Mannschaft das Spiel um den dritten Platz gewonnen hatte, feierte die ganze Nation, als ob es keine höhere Auszeichnung im Fußball gäbe.

**Edeltraut Frese, Kleine Heide 19, Telefon: 0174-2196569, E-Mail: edeltraut.frese@t-online.de, Internet: edeltraut-frese.de**



**elektro-Brünjes**  
Green & Co. KG

Irrgarten 2-6  
28844 Weyhe-Leeste  
Tel. (04 21) 80 37 48  
[www.elektro-bruenjes.de](http://www.elektro-bruenjes.de)

- **Elektro- und Gebäudesystemtechnik**
- **Erneuerbare Energien/E-Mobilität**
- **Sicherheits- und Datentechnik**